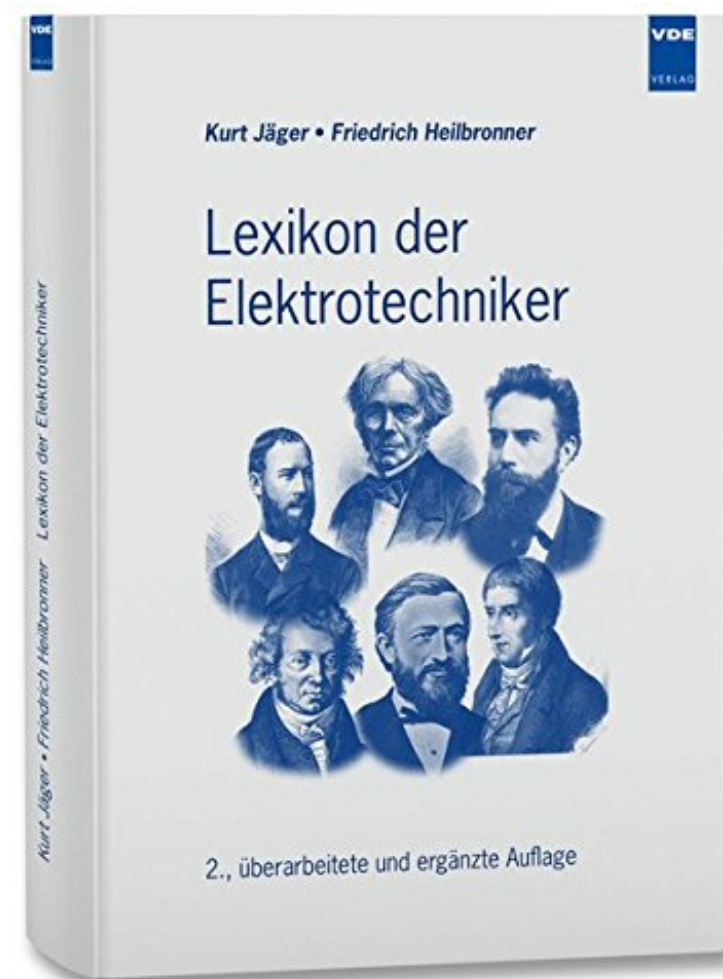


(Online library) Lexikon der Elektrotechniker

Lexikon der Elektrotechniker

Von VDE VERLAG

audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #1271300 in BcherVerffentlicht am: 2010-01-27Abmessungen: 9.84 x .98b x 7.13l, Einband: Taschenbuch524 Seiten | File size: 45.Mb

Von VDE VERLAG : Lexikon der Elektrotechniker before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Lexikon der Elektrotechniker:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Exzellente, qualittsgesicherte Biographie vieler wichtiger ElektrotechnikerVon StephenDieses Lexikon der Elektrotechniker ist ein internationales biographisches Handbuch. Es wurde in zweiter Auflage aktualisiert und wesentlich erweitert: In 772 Kurzbiographien, ergnzt durch 123 Abbildungen, werden die Lebenslufe von Elektrotechnikern dargestellt, die Wesentliches zur Entwicklung der Elektrotechnik beigetragen haben.Elektrotechniker knnen Naturwissenschaftler sein wie Wilhelm Conrad Rntgen, der die nach ihm benannten Strahlen entdeckte und damit der Medizin ein sensationelles, neuartiges Diagnose-Instrument schenkte.

Elektrotechniker waren Funktechniker wie Guglielmo Marconi, der das drahtlose Telefonieren rund um den Erdball ermöglichte und am Anfang von Rundfunk und Fernsehen steht. Elektrotechniker waren Thomas Alva Edison, Emil Rathenau und Werner von Siemens, die der Menschheit die elektrische Beleuchtung brachten bzw. deren industrielle Herstellung in Deutschland entscheidend vorantrieben und damit einer breiten Öffentlichkeit erst ermöglichten, diesen 'Luxus' zu genießen. Elektrotechniker waren auch die Regelungstechniker und Informatiker, die das jetzige Zeitalter der Automatisierungs- und Digitaltechnik vorbereiteten. Kurz: Elektrotechniker im Sinne dieses Lexikons sind Ingenieure, Physiker, Chemiker, Erfinder oder Industrielle, unabhängig von ihrer Nationalität. Interessentenkreis: Das Lexikon, das weltweit kein Pendant hat, enthält viele neue Daten und wendet sich an alle, die sich für die Geschichte der Elektrotechnik interessieren: Ingenieure, Studierende, Archivare, Bibliothekare, Journalisten und Redakteure. Zu den Herausgebern: Der Herausgeber der ersten Auflage 1996, Dipl.-Ing. (FH) Kurt Jäger, war lange Zeit in leitender Stellung in der Elektroindustrie tätig; der Herausgeber der Neuauflage, Dr. Ing. habil. Friedrich Heilbronner, forschte zuerst über hochspannungstechnische Themen an der TU München und war ab 1973 Museumsdirektor und Hauptabteilungsleiter für Energie- und Verkehrstechnik am Deutschen Museum in München. Beide beschäftigten sich intensiv mit der Geschichte der Elektrotechnik und verfassten nach umfangreichen Recherchen zahlreiche Kurzbiographien selbst; zusätzlich gewannen sie einen internationalen Kreis von nahezu 100 Fachleuten aus der Wissenschaft sowie aus Museen, Bibliotheken und Archiven zur Mitarbeit. Meine Ansicht: Dieses Lexikon bietet eine sehr gute, präzise Überblick über die Lebensläufe und Errungenschaften vieler wichtiger Elektrotechniker. Man merkt, dass auch besonders viel Energie in die Qualitätssicherung der Zahlen, Daten, Fakten geflossen ist! 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Lexikon der Elektrotechniker Von Kunde Interessante Biografie- Sammlung bekannter und bedeutender Persönlichkeiten aus der Elektrotechnik. Der Preis ist, meiner Meinung nach aber dennoch recht happig. Daher ein Stern Abzug

Kurzbeschreibung Dieses Lexikon der Elektrotechniker" ist ein internationales biographisches Handbuch. Es wurde in zweiter Auflage aktualisiert und wesentlich erweitert: In 772 Kurzbiographien, ergänzt durch 123 Abbildungen, werden die Lebensläufe von Elektrotechnikern" dargestellt, die Wesentliches zur Entwicklung der Elektrotechnik beigetragen haben. Elektrotechniker können Naturwissenschaftler sein wie Wilhelm Conrad Röntgen, der die nach ihm benannten Strahlen entdeckte und damit der Medizin ein sensationelles, neuartiges Diagnose-Instrument schenkte. Elektrotechniker waren Funktechniker wie Guglielmo Marconi, der das drahtlose Telefonieren rund um den Erdball ermöglichte und am Anfang von Rundfunk und Fernsehen steht. Elektrotechniker waren Thomas Alva Edison, Emil Rathenau und Werner von Siemens, die der Menschheit die elektrische Beleuchtung brachten bzw. deren industrielle Herstellung in Deutschland entscheidend vorantrieben und damit einer breiten Öffentlichkeit erst ermöglichten, diesen Luxus" zu genießen. Elektrotechniker waren auch die Regelungstechniker und Informatiker, die das jetzige Zeitalter der Automatisierungs- und Digitaltechnik vorbereiteten. Kurz: Elektrotechniker im Sinne dieses Lexikons sind Ingenieure, Physiker, Chemiker, Erfinder oder Industrielle, unabhängig von ihrer Nationalität. Der Verlag über das Buch Das Lexikon, das weltweit kein Pendant hat, enthält viele neue Daten und wendet sich an alle, die sich für die Geschichte der Elektrotechnik interessieren: Ingenieure, Studierende, Archivare, Bibliothekare, Journalisten und Redakteure. über den Autor und weitere Mitwirkende Der Herausgeber der ersten Auflage 1996, Dipl.-Ing. (FH) Kurt Jäger, war lange Zeit in leitender Stellung in der Elektroindustrie tätig; der Herausgeber der Neuauflage, Dr. Ing. habil. Friedrich Heilbronner, forschte zuerst über hochspannungstechnische Themen an der TU München und war ab 1973 Museumsdirektor und Hauptabteilungsleiter für Energie- und Verkehrstechnik am Deutschen Museum in München. Beide beschäftigten sich intensiv mit der Geschichte der Elektrotechnik und verfassten nach umfangreichen Recherchen zahlreiche Kurzbiographien selbst; zusätzlich gewannen sie einen internationalen Kreis von nahezu 100 Fachleuten aus der Wissenschaft sowie aus Museen, Bibliotheken und Archiven zur Mitarbeit.